

Ressort: Politik

Klöckner will "nationale Spielräume" in europäischer Agrarpolitik

Berlin, 05.06.2018, 13:58 Uhr

GDN - Bundeslandwirtschaftsministerin Julia Klöckner (CDU) hat sich zurückhaltend zu den jüngsten Reformvorschlägen von EU-Agrarkommissar Phil Hogan geäußert. Sie seien eine "Diskussionsgrundlage", es sei aber "Licht und Schatten dabei", sagte Klöckner bei einer gemeinsamen Veranstaltung der "Zeit" und der "Agrarzeitung".

Nicht zufrieden sei sie mit der "Ankündigung, dass es zu einer Vereinfachung und Entbürokratisierung" komme. "Das sehe ich in den Vorschlägen nicht", sagte die Ministerin. Trotz einer europäischen Agrarpolitik müsse es "nationale Spielräume" geben, sagte Klöckner weiter. Gerade in Deutschland gebe es viele Mehrfamilienbetriebe, die von außen wie Großbetriebe wirkten. Hier könne man nicht einfach Unterstützung kappen. "Ich will, dass das Geld bei den Landwirten und nicht bei den Hedgefonds ankommt", sagte die CDU-Politikerin bei der Veranstaltung in Berlin.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-107174/kloeckner-will-nationale-spielraeume-in-europaeischer-agrarpolitik.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com